



eine Initiative des KREISES STEINFURT
und seiner Gemeinden

Arbeitsmarktreport Januar 2008 für den Bereich SGB II

Arbeitsmarktreport Januar 2008

Die Entwicklungen im Rechtskreis des SGB II

Der Kreis Steinfurt kann trotz der saisonbedingten Schwierigkeiten auf dem Arbeitsmarkt die Zahl der arbeitslosen Menschen auf einem niedrigen Niveau halten. Die SGB-II Arbeitslosenquote liegt wie bereits im Dezember 2007 bei 2,8 Prozent. 6.375 Personen sind im Januar 2008 arbeitslos im Sinn der Regelungen des SGB II, das sind 25 Menschen weniger als im Dezember 2007. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ging die Zahl der Arbeitslosen um 1.755 zurück, dies entspricht einer Reduzierung von 21,6 Prozent.

Die Entwicklung bei den Bedarfsgemeinschaften und den Leistungsempfängern ist demgegenüber leicht steigend: Im Januar bezogen 23.621 Menschen (plus 168 Personen oder plus 0,7 Prozent gegenüber Dezember 2007) in 10.710 Bedarfsgemeinschaften (plus 69 oder plus 0,6 Prozent gegenüber Dezember 2007) Leistungen nach dem SGB II. Die Anzahl der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen erhöhte sich dabei im Vergleich zum Vormonat um 136 (plus 0,9 Prozent) auf 15.533.

Gegenüber dem Vorjahresmonat ergeben sich jedoch auch hier geringe Verbesserungen. Die Zahl der Leistungsempfänger verringert sich um 33 Personen (minus 0,1 Prozent), die Bedarfsgemeinschaften reduzieren sich um 57 (minus 0,5 Prozent) im Vergleich zu Januar 2007. Die Zahl der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sank dabei im gleichen Zeitraum um 218 Personen (minus 1,4 Prozent).

Insbesondere die Arbeitsaufnahmen im Handwerk, der Industrie und der Transport/Logistikbranche haben neben der Integration in die Zeitarbeit zu diesem Abschneiden auf dem Arbeitsmarkt des Kreises Steinfurt beigetragen.

Insgesamt konnten die Mitarbeiter/innen der GAB und der beauftragten Träger im Januar 2008 239 Menschen in Arbeit integrieren. Im Januar 2008 haben 851 Personen an gruppenbezogenen Qualifizierungshilfen und individuellen Eingliederungsmaßnahmen des Kreises teilgenommen. 1.601 Menschen waren in Brücken- und Integrationsjobs tätig. Außerdem wurden 103 Personen im Rahmen des Kombilohn-Modells sozialversicherungspflichtig beschäftigt.

Ansprechpartner:
Kreis Steinfurt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02551/69-2160
E-Mail: kirsten.wessling@kreis.steinfurt.de

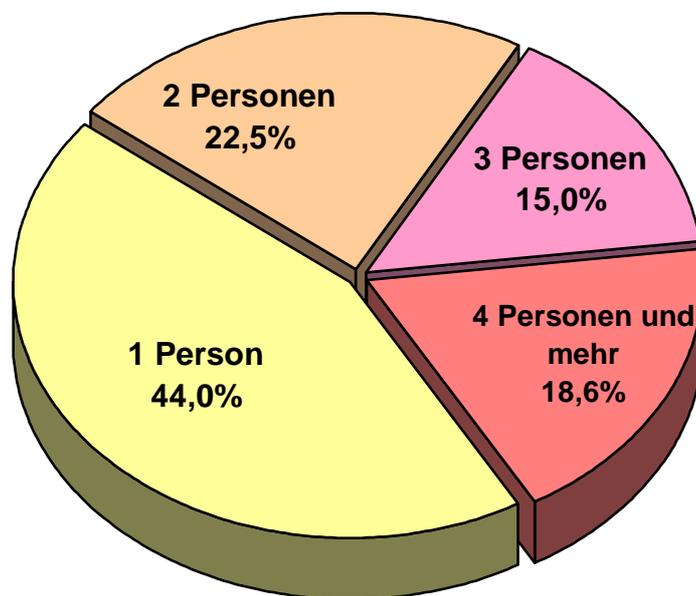
Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Leistungsempfänger: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften

Bedarfsgemeinschaften ¹ im Kreis Steinfurt		10.710
davon mit	1 Person	4.712
	2 Personen	2.405
	3 Personen	1.603
	4 Personen und mehr	1.990

Größe der Bedarfsgemeinschaften



¹ Die Bedarfsgemeinschaft umfasst neben dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen seinen Partner und seine Kinder, wenn sie mit im Haushalt leben und bedürftig sind. Bei minderjährigen und unverheirateten erwerbsfähigen Hilfebedürftigen gehören die Eltern und evtl. die Geschwister zur Bedarfsgemeinschaft.

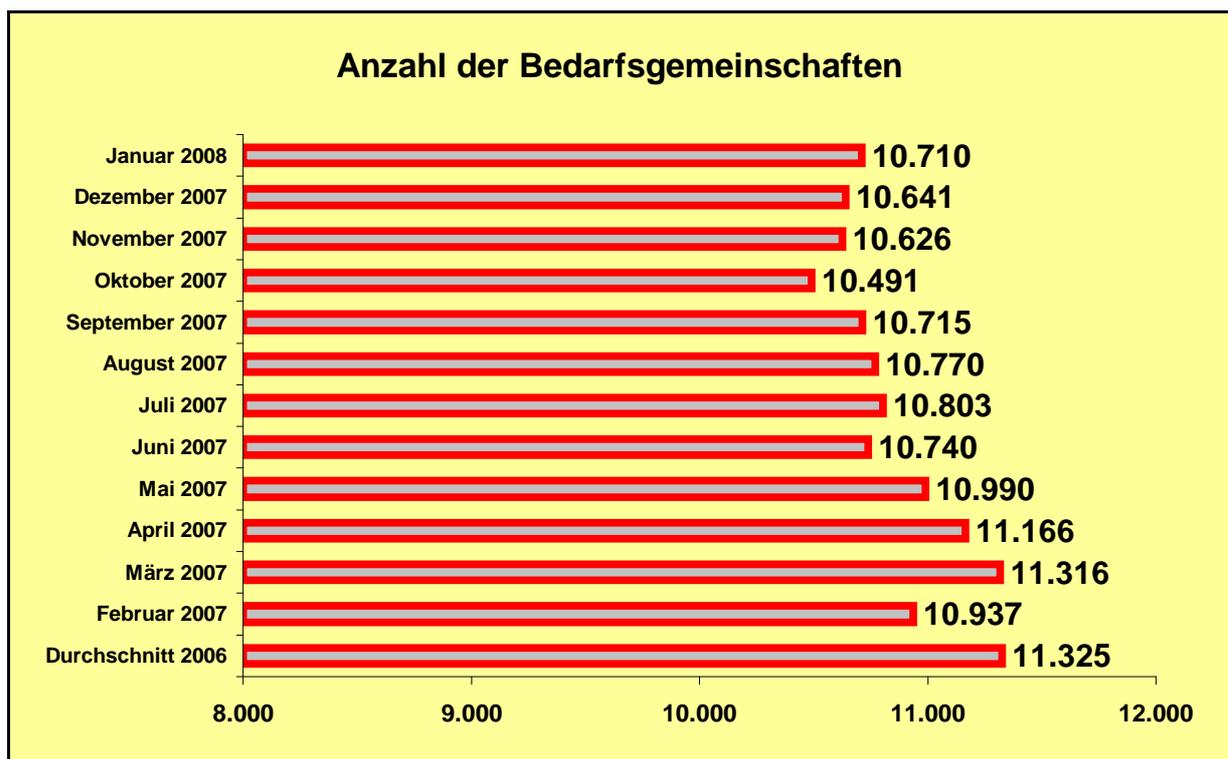
Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Leistungsempfänger: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften

Entwicklung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften

Durchschnitt 2006	11.325
Februar 2007	10.937
März 2007	11.316
April 2007	11.166
Mai 2007	10.990
Juni 2007	10.740
Juli 2007	10.803
August 2007	10.770
September 2007	10.715
Oktober 2007	10.491
November 2007	10.626
Dezember 2007	10.641
Januar 2008	10.710

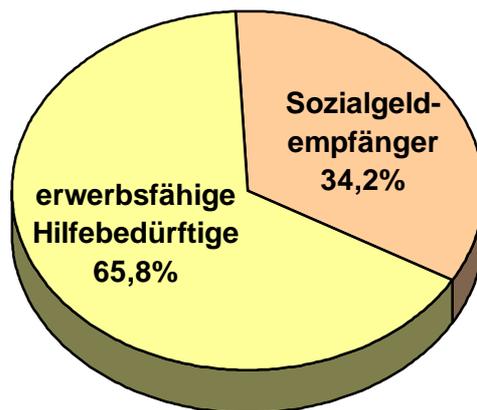


Gewährung von Arbeitslosengeld II Januar 2008

Leistungsempfänger: Anzahl der Personen

Leistungsempfänger im Kreis Steinfurt	23.621
davon erwerbsfähige Hilfebedürftige ²	15.533
Sozialgeldempfänger ³	8.088
Struktur der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	
männlich	7.135 45,9%
weiblich	8.398 54,1%
unter 25jährige	3.363 21,7%
über 55jährige	1.752 11,3%

Mitglieder der Bedarfsgemeinschaften



² Personen zwischen 15 und 65 Jahren, die grundsätzlich erwerbsfähig und hilfebedürftig sind, z. B. auch Alleinerziehende mit Kindern unter 3 Jahren, Schüler über 15 Jahren etc.

³ Die nicht erwerbsfähigen Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft erhalten Sozialgeld, soweit sie keinen Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII haben, i. d. R. Kinder unter 15 Jahren.

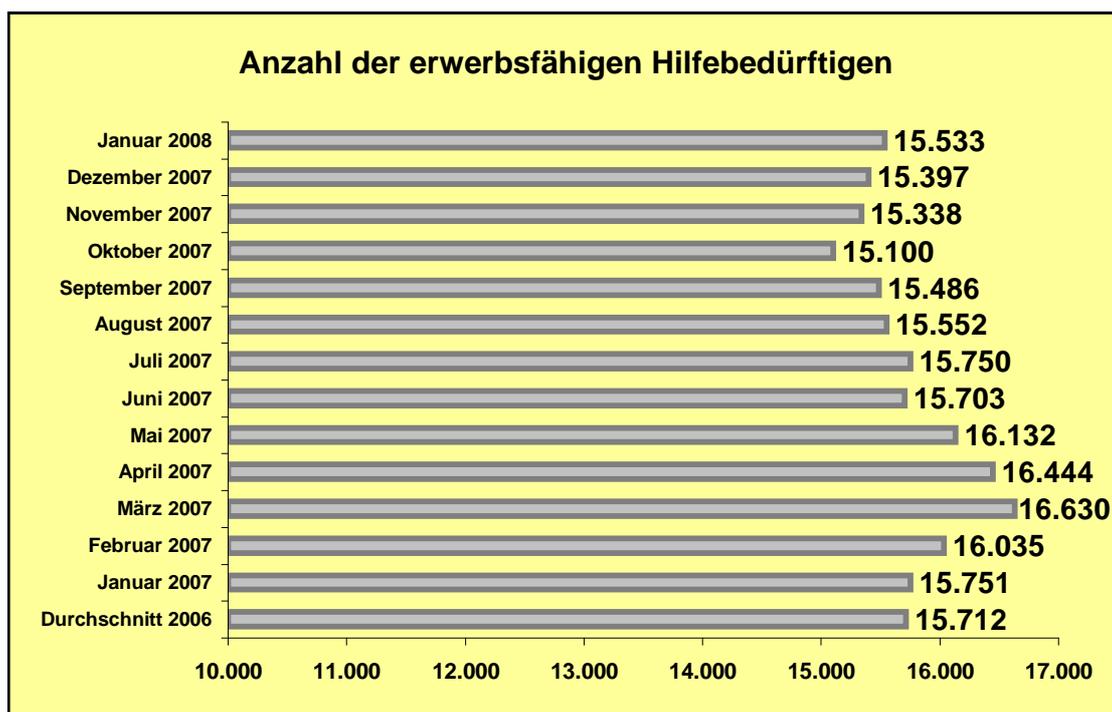
Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Leistungsempfänger: erwerbsfähige Hilfebedürftige

Entwicklung der Anzahl der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen

Durchschnitt 2006	15.712
Januar 2007	15.751
Februar 2007	16.035
März 2007	16.630
April 2007	16.444
Mai 2007	16.132
Juni 2007	15.703
Juli 2007	15.750
August 2007	15.552
September 2007	15.486
Oktober 2007	15.100
November 2007	15.338
Dezember 2007	15.397
Januar 2008	15.533

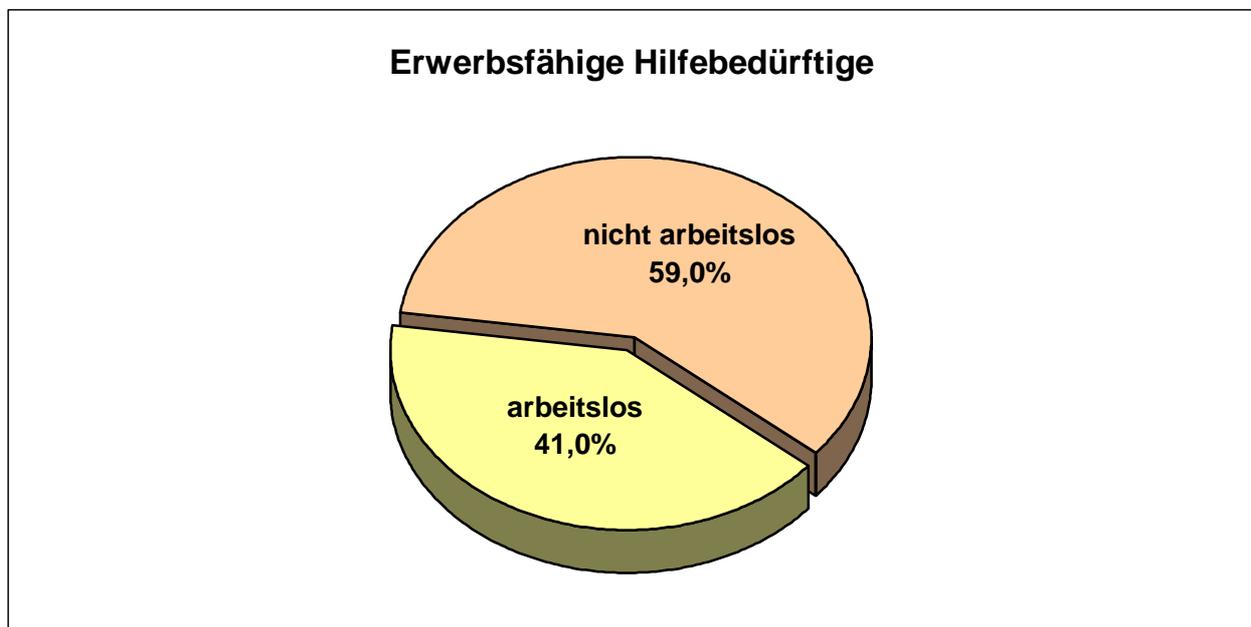


Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Arbeitslosigkeit

Arbeitslose Leistungsempfänger ⁴			6.375
Anteil an den erwerbsfähigen Hilfebedürftigen			41,0%
davon männlich	3.107	48,7%	
weiblich	3.268	51,3%	
unter 25jährige	511	8,0%	
über 55jährige	718	11,3%	



⁴ Ein erwerbsfähiger Hilfebedürftiger ist arbeitslos, wenn er keine Beschäftigung (mind. 15 Std/W) hat, sich um eine Beschäftigung bemüht und für die Arbeitsvermittlung zur Verfügung steht. Hierunter fallen z. B. nicht Personen, die sich um die Erziehung von Kindern unter 3 Jahren kümmern oder Angehörige pflegen, über 15jährige Schüler, Kranke etc. Zu den Arbeitslosen zählen auch nicht Menschen, die an Qualifizierungsmaßnahmen teilnehmen oder einen Brückenjob ausüben, wenn dies über 15 Std./Woche geschieht.

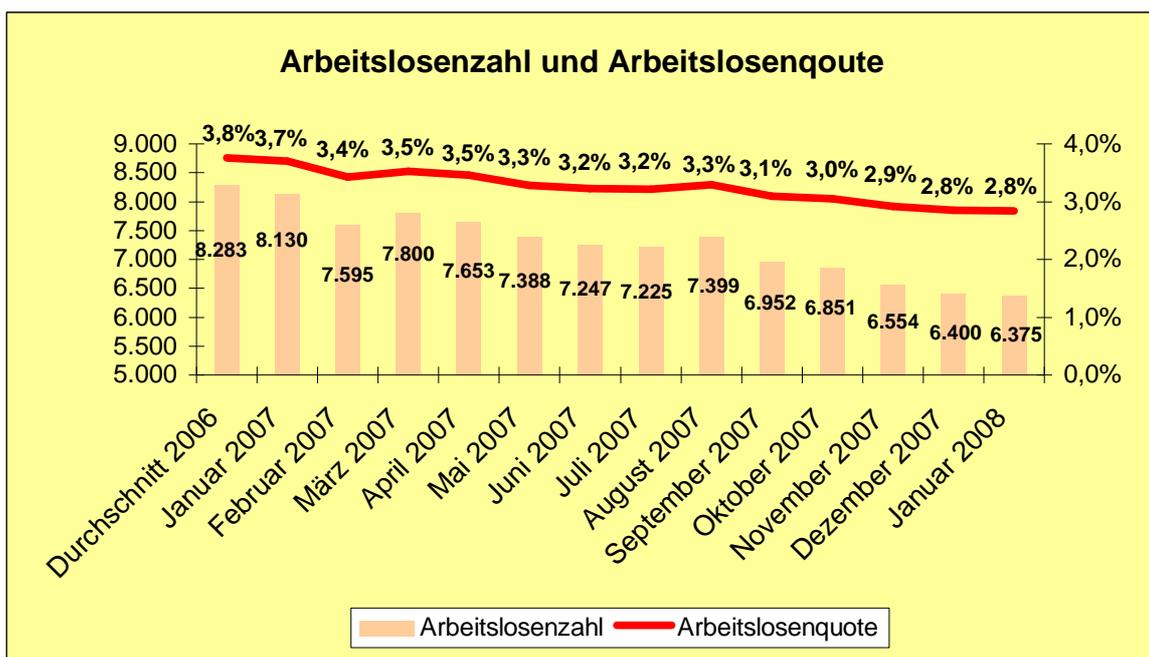
Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Arbeitslosigkeit

Entwicklung der Anzahl der arbeitslosen Leistungsempfänger

Monat	Arbeitslose	Quote
Durchschnitt 2006	8.283	3,8%
Januar 2007	8.130	3,7%
Februar 2007	7.595	3,4%
März 2007	7.800	3,5%
April 2007	7.653	3,5%
Mai 2007	7.388	3,3%
Juni 2007	7.247	3,2%
Juli 2007	7.225	3,2%
August 2007	7.399	3,3%
September 2007	6.952	3,1%
Oktober 2007	6.851	3,0%
November 2007	6.554	2,9%
Dezember 2007	6.400	2,8%
Januar 2008	6.375	2,8%



Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Zahlen je Kommune

Mit Arbeitslosenzahlen pro Kommune, die jedoch statistisch noch Unter- bzw. Übererfassungen unterliegen können. Insofern werden diese Daten unter Vorbehalt veröffentlicht und sollten kritisch betrachtet werden.

Kommune	Bedarfsgemeinschaften	Sozialgeldempfänger	eHb	Arbeitslose	Anteil Arbeitslose an eHb
Altenberge	131	100	179	84	46,9%
Emsdetten	894	614	1.270	546	43,0%
Greven	851	680	1.186	510	43,0%
Hörstel	303	262	462	181	39,2%
Hopsten	101	126	172	41	23,8%
Horstmar	85	47	119	73	61,3%
Ibbenbüren	1.222	971	1.801	615	34,1%
Ladbergen	94	87	136	46	33,8%
Laer	136	139	201	94	46,8%
Lengerich	615	484	881	358	40,6%
Lienen	185	127	280	103	36,8%
Lotte	347	245	507	229	45,2%
Metelen	119	108	181	73	40,3%
Mettingen	113	80	165	54	32,7%
Neuenkirchen	250	142	383	191	49,9%
Nordwalde	134	125	200	72	36,0%
Ochtrup	498	480	723	339	46,9%
Recke	179	157	286	80	28,0%
Rheine	2.720	1.835	3.854	1.698	44,1%
Saerbeck	89	101	123	65	52,8%
Steinfurt	1.164	839	1.742	636	36,5%
Tecklenburg	102	57	142	55	38,7%
Westerkappeln	265	187	383	184	48,0%
Wettringen	113	95	157	48	30,6%
Summen	10.710	8.088	15.533	6.375	41,0%

Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Integration in Arbeit

Im Jahr 2008 durch die GAB ⁵	211
Im Jahr 2008 durch beauftragte Träger	28
Im Januar 2008 durch die GAB ⁵	211
Im Januar 2008 durch beauftragte Träger	28

Erfolgte Integrationen gesamt im Jahr 2008 239

Durch die GAB integrierte Personen				
Kommune	2005	2006	2007	2008
Altenberge	44	80	57	1
Emsdetten	223	263	253	17
Greven	257	412	352	13
Hörstel	98	119	91	4
Hopsten	60	68	64	3
Horstmar	23	32	20	3
Ibbenbüren	379	564	455	30
Ladbergen	49	61	45	0
Laer	41	48	48	5
Lengerich	175	258	214	16
Lienen	44	43	93	11
Lotte	105	152	115	10
Metelen	71	76	39	1
Mettingen	82	67	60	6
Neuenkirchen	74	97	99	3
Nordwalde	44	41	57	6
Ochtrup	172	162	154	14
Recke	77	102	108	9
Rheine	505	829	748	24
Saerbeck	30	70	29	0
Steinfurt	260	381	434	29
Tecklenburg	50	47	42	0
Westerkappeln	70	96	59	3
Wettringen	45	46	43	3
Summen	2.978	4.114	3.679	211

Struktur der vermittelten Personen durch die GAB

männlich	130	62%
weiblich	81	38%

unter 25jährige	23	11%
über 25jährige	188	89%

⁵ Gemeinsam für Arbeit und Beschäftigung,
Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts (KAöR) des Kreises Steinfurt

Gewährung von Arbeitslosengeld II

Januar 2008

Arbeitsgelegenheiten

geplante Anzahl der Arbeitsgelegenheiten 1.600
 aktuell besetzte Arbeitsgelegenheiten 1.601

Kommune	besetzte Arbeitsgelegenheiten			
	insgesamt	davon Brückenjobs	davon Integrationsjobs	davon Ü 58
Altenberge	18	10	6	2
Emsdetten	118	69	48	1
Greven	141	78	56	7
Hopsten	30	17	13	0
Hörstel	32	20	9	3
Horstmar	6	4	1	1
Ibbenbüren	209	101	101	7
Ladbergen	11	6	4	1
Laer	19	15	4	0
Lengerich	129	77	49	3
Lienen	18	12	5	1
Lotte	40	27	11	2
Metelen	29	22	7	0
Mettingen	40	26	14	0
Neuenkirchen	43	30	13	0
Nordwalde	7	3	2	2
Ochtrup	16	16	0	0
Recke	36	29	7	0
Rheine	359	200	148	11
Saerbeck	14	11	3	0
Steinfurt	178	84	89	5
Tecklenburg	44	21	23	0
Westerkappeln	35	21	14	0
Wettringen	29	25	4	0
Summen	1.601	924	631	46